

## GESUNDHEITSPOLITIK

### KV-Verträge im Visier

Der Hausärzterverband in Nordrhein will massiv für den von ihm mitgetragenen Barmer-Vertrag werben – und von KV-eigenen Verträgen abraten.

4

### Fragenkatalog des Pflegerats

Vor der Bundestagswahl will der Pflegerat von den einzelnen Parteien wissen, wie sie sich die Zukunft der Pflege vorstellen.

6

## MEDIZIN

### Keine Diät für dicke Kinder

Ernährungswissenschaftler rät statt dessen, daß übergewichtige Kinder sich mehr bewegen sollten, damit der Grundumsatz erhöht wird.

4

## WIRTSCHAFT

### Fünf Ärzte für Leipzig

Namhafte Ärzte werden im Herbst in Publikumsmedien für den Medizinstandort Leipzig werben.

13

### Altana kauft ein

Die Altana AG vergrößert durch die Übernahme des Spezialchemie-Anbieters Eckart ihren Jahresumsatz um 300 Millionen Euro.

18

## GESELLSCHAFT

### Anabolika im Freizeitsport

Der Heidelberger Doping-Analytiker Werner Franke warnt vor zunehmendem Anabolika-Konsum im Freizeitsport – eine neue Studie gibt ihm recht.

19

**ÄRZTE ZEITUNG** Postfach 20 02 51  
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

#### Leser-Service:

Tel.: (06102) 50 60  
Fax: (06102) 50 61 77

#### Redaktion:

Tel.: (06102) 50 60  
Fax: (06102) 5 88 70

#### Verlag:

Tel.: (06102) 50 60  
Fax: (06102) 50 61 23

#### Internet:

E-mail: info@aerztezeitung.de  
Web: www.aerztezeitung.de

Antwort: arztonline

ZsR  
2609/x  
ZB MED

rungen kriegen viele tausend Diabetiker jedes Jahr einen Herzinfarkt, einen Schlaganfall, ein Nierenversagen; Patienten erblinden, Füße müssen amputiert werden. Eine gute Blutzuckerkontrolle ist für Diabetiker daher wichtig, ebenso müssen aber auch Blutdruck und Blutfette konsequent gesenkt werden.

Die Folge zu Diabetes rundet die Sommer-Akademie 2005 ab, in der die „Ärzte Zeitung“ zu 25 prax-

## Gedenken an Hiroshima

**NEU-ISENBURG (eb).** Überall auf der Welt wollen Menschen am Wochenende der Opfer der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki vor 60 Jahren gedenken. In Berlin laden etwa die Internationalen Ärzte für die Verhütung des Atomkriegs (IPPNW) am Samstag zu einem Benefizkonzert ein. **Siehe auch Seite 19**

## Was alle Internisten wissen

Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin einig über Weiterbildung

**WIESBADEN (fst).** Die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM) ist sich mit acht Fachgesellschaften einig über das Konzept für ein einheitliches Weiterbildungscurriculum.

Es soll das Basiswissen der allgemeinen Inneren Medizin für alle Ärzte vermitteln – egal ob sie später Allgemeininternisten, Hausärzte oder Schwerpunkt-Internisten werden. Bei dem Truncus communis (gemeinsamer Stamm) ge-



Online können die Prüffragen zur Sommer-Akademie Qualitätsgesicherte Ärztliche Fortbildung, beantwortet

xisrelevanten Themen aktuelle Therapie-Optionen und Neuigkeiten präsentiert hat. Wichtige Tipps gibt es zum Beispiel auch zur Grippe-Impfsaison, die in wenigen Wochen beginnt. Alle 25 Akademie-Folgen der Sommer-Akade-

mie gibt es [www.aerztezeitung.de/merakademie/](http://www.aerztezeitung.de/merakademie/) (ne). Damit CME (Continuing Medical Education)-Punkte des Jahres gesammelt

## Ziele sind entscheidend

Ob ein Praxisberater gut ist, hängt a

**NEU-ISENBURG (lu).** Kollegen, die einen Praxisberater engagieren wollen, sollten sich über die Ziele, die sie damit verbinden, genau im Klaren sein. Damit vermeiden Ärzte zum einen womöglich teure Fehlgriffe. Zum anderen helfen ihnen klar definierte Ziele, die Kompetenz des Beraters in einem Vorgespräch abzuklopfen. Wichtig

ist auch, die Ziele zu definieren, die man suchen, der Berater sollte Fallstricke des Systems wie die grobe Kenntnis der Praxis wahrleistet nur die Internisten nicht den Vorgespräch verfolgt – aber.